



Dortmund-Marten. Einige Mitglieder der Gemeinde Grafenau besuchten vom 20. bis 22. Oktober 2023 die Gemeinde Marten.

Zum dritten Mal nach 2016 und 2019 waren die Glaubensgeschwister aus dem baden-württembergischen Landkreis Böblingen zu Gast in Dortmund.

Wechselseitige Besuche

Die Partnerschaft mit der zum Kirchenbezirk Sindelfingen gehörenden Gemeinde Grafenau besteht seit dem [Internationalen Kirchentag](#) der Neuausspostolischen Kirche, der im Jahr 2014 in München stattfand. Hier entstand über das Projekt „Gemeinde im Schuhkarton“ der Kontakt mit der Gemeinde, die den Martener Karton für sich gewinnen konnte.

Gegenseitige Besuche fanden – lediglich unterbrochen durch die Einschränkungen der Corona-Pandemie – im jährlichen Wechsel statt.

Abwechslungsreiches Programm

Die Martener Organisatoren hatten sich für den Freitagabend und den Samstag erneut eine bunte Mischung an Unternehmungen für ihre Gäste einfallen lassen. Der Besuch eines Fußballspiels im Signa-Iduna-Park, ein geführter Stadtrundgang von der Friedenssäule über die Einkaufsstraße Westenhellweg zum Dortmund U, ein Ausflug zum Phoenix-See und der Besuch des Phoenix-West-Geländes, standen auf dem abwechslungsreichen Besichtigungsprogramm.

Gottesdienst am Sonntag

Der Sonntagvormittag war durch die gemeinsame Feier des Gottesdienstes in der Martener Kirche geprägt. Evangelist Jörg von Oppenkowski, Hirte Uwe Dietzel und Priester Ilja Weigl predigten im Gottesdienst zu dem Bibelwort aus Johannes 5,39: „Ihr sucht in den Schriften, denn ihr

meint, ihr habt das ewige Leben darin; und sie sind's, die von mir zeugen.“ Einige Gäste aus Grafenau unterstützten im Gemeindechor.

Im Anschluss an den Gottesdienst bedankten sich die Grafenauer mit herzlichen Worten und kleinen Geschenken bei ihren Gastgebern.

Nach einem Imbiss in der Kirche machten sich die Gäste wieder auf den Heimweg.

Die gesamte Fotoserie gibt es unter [diesem Link](#).

18. November 2023

Text: Björn Hillebrand

Fotos: Lothar Widlitzki, Heike Zeuch

